

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Kessler Marketing KG

im Folgenden "attersee | interiors" genannt.

1) Vertragsumfang und Gültigkeit

1.1 Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Lieferungen und Leistungen, die attersee | interiors im Rahmen der Beauftragung durchführt. Dies umfasst auch Auftragsweiterungen und Folgeaufträge. attersee | interiors schließt Verträge mit Auftraggebern ausschließlich unter Zugrundelegung dieser AGB.

1.2 Vertragspartner von "attersee | interiors" ist der jeweilige Auftraggeber, der für die Erfüllung der aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung resultierenden Forderung haftet.

1.3 Für den Fall eines Vertragsabschlusses mit einem Unternehmen, welches seinerseits Allgemeine Geschäftsbedingungen der Vertragsbeziehung zugrunde legt, gelten die AGB von attersee | interiors als vereinbart.

2) Vertragsabschluss

2.1 Alle schriftlichen Angebote von attersee | interiors sind, wenn nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet, grundsätzlich freibleibend.

2.2 An attersee | interiors gerichtete Aufträge bedürfen, sofern kein verbindliches schriftliches Angebot vorliegt, der schriftlichen Auftragsbestätigung durch attersee | interiors.

2.3 Der Vertragsabschluss erfolgt schriftlich oder durch schlüssiges Verhalten (z.B. Vorauszahlung des Angebotspreises). Die Schriftform gilt auch bei Verwendung von E-Mail, SMS oder Fax als gegeben. Vereinbarungsänderungen müssen, um Gültigkeit zu erlangen, schriftlich erfolgen. Dies gilt auch für das Abweichen von dem Erfordernis der Schriftlichkeit.

2.4 Abbildungen, Kalkulationen, Pläne, Zeichnungen und anderes urheberrechtlich geschütztes Material bleibt Eigentum von attersee | interiors bzw. des jeweiligen Rechteinhabers. Jede Verwendung, Verwertung oder Vervielfältigung benötigt die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von attersee | interiors bzw. des Berechtigten.

3) Lieferung und Leistung

3.1 Von attersee | interiors bekannt gegebene Preisinformationen verstehen sich in Euro und enthalten, wenn nicht anders gekennzeichnet, keine Umsatzsteuer. Die Umsatzsteuer wird im gesetzlich vorgeschrieben Rahmen in Rechnung gestellt und gesondert ausgewiesen.

3.2 Vom Auftraggeber bzw. dessen Vertreter angeordnete zusätzliche oder geänderte Leistungen werden von attersee | interiors mittels zusätzlichen angemessenen Entgelts in Rechnung gestellt.

3.3 Liefertermine sind für attersee | interiors nur dann verbindlich, wenn deren Einhaltung ausdrücklich und schriftlich zugesagt wurde. Teillieferungen und Teilleistungen sind zulässig.

3.4 Für die Richtigkeit von Plänen oder Maßangaben die vom Auftraggeber beigestellt wurden haftet der Auftraggeber, sofern nicht ausdrücklich und schriftlich Naturmaß vereinbart wurde.

3.5 Sofern Ware vom Auftraggeber abgeholt wird, geht die Gefahr mit Übergabe der Ware an denselben über.

3.6 Binnen 10 Tagen nach Anzeige der Warenverfügbarkeit beim Auftraggeber ist attersee | interiors berechtigt, die Ware auf Kosten und Risiko des Auftraggebers bei einem geeigneten Unternehmen einzulagern.

4) Rechnungslegung und Zahlung

4.1 Von attersee | interiors gestellte Rechnungen sind, wenn nicht schriftlich Anderes vereinbart wurde, binnen 10 Tagen netto ohne Abzug zur Zahlung fällig.

4.2 Die Zahlung ist auf das auf der Rechnung angegebene Konto zu leisten. Zahlungen gelten als rechtzeitig geleistet, wenn der Rechnungsbetrag innerhalb der vereinbarten Zahlungsfrist dem Konto von attersee | interiors gutgeschrieben wurde. Davon abweichende Zahlungsmodalitäten betreffend z.B. Fristen und Zahlungsart, sind jedenfalls schriftlich vor Auftragserteilung zu vereinbaren.

4.3 Bei Verzug ist attersee | interiors berechtigt, Verzugszinsen und Mahnspesen im gesetzlich zulässigen Ausmaß zu verrechnen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die für die Betreibung der Ansprüche von attersee | interiors anfallenden Vertretungskosten, Inkasso- und Mahnspesen zu ersetzen.

4.4 Sind durch einen Vertrag mit attersee | interiors mehrere Personen als Auftraggeber verpflichtet, so haften diese für die Vertragserfüllung solidarisch zur ungeteilten Hand.

4.5 Eine Aufrechnung gegen Ansprüche von attersee | interiors mit Gegenforderungen ist ausgeschlossen.

5) Eigentum

Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung uneingeschränktes Eigentum von attersee | interiors und dürfen bis dahin weder verkauft noch verpfändet werden. Im Fall einer Pfändung oder sonstiger Inanspruchnahme verpflichtet sich der Auftraggeber dazu, das Eigentumsrecht von attersee | interiors geltend zu machen sowie attersee | interiors umgehend davon in Kenntnis zu setzen.

6) Gewährleistung und Haftung

6.1 Der Auftraggeber verpflichtet sich, sofort nach Übergabe bzw. bei Übernahme der Ware diese bzgl. Beschaffenheit zu überprüfen und Mängel bei sonstigem Verlust der Gewährleistungsansprüche sofort anzuzeigen. Dies muss schriftlich erfolgen und hat eine detaillierte Beschreibung der Mängel zu enthalten. Für Mängel, die bei Übergabe oder Inbetriebnahme offensichtlich sind, findet eine Gewährleistung unter Maßgabe des Paragraph 928 ABGB nicht statt. Wird eine Mängelrüge nicht oder nicht rechtzeitig erhoben, so gilt die Ware bzw. Leistung als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen, sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung, aufgrund von Mängeln, sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

6.2. Ausgenommen in Fällen, in denen von Gesetz wegen ein Recht auf Wandlung zusteht, behält sich attersee | interiors vor, den Gewährleistungsanspruch nach freier Wahl, durch Verbesserung, Austausch oder Preisminderung zu erfüllen.

6.3 Geringfügige, handelsübliche und herstellungstechnisch bedingte allfällige Abweichungen in Farbe, Holz, Furnier, Maserung, Struktur sowie Konstruktionsänderungen etc, die den gewöhnlichen Gebrauch nicht beeinträchtigen, sind vom Auftraggeber zu tolerieren und berechtigen nicht zu Vertragsrücktritt, Wandlung, Preisminderung oder zur Erhebung von Gewährleistungsansprüchen.

6.4 Schadenersatzansprüche sind soweit gesetzlich zulässig grundsätzlich ausgeschlossen. Das Vorliegen grober Fahrlässigkeit ist durch den Geschädigten zu beweisen. Die Haftung für Folgeschäden wird im gesetzlich zulässigen Rahmen ausgeschlossen.

7) Rücktritt

7.1 Das Rücktrittsrecht gilt insbesondere nicht für Produkte, die nach Auftraggeberspezifikationen und/oder individuellen Vorstellungen oder Bedürfnissen des Auftraggebers in Auftrag gegeben wurden.

7.2 Auftraggeber, die Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes sind, haben wenn die Vertragserklärung weder in den Geschäftsräumen von attersee | interiors noch auf einem Messestand von attersee | interiors abgegeben wurde, das Recht vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt gem. Paragraph 3 Konsumentenschutzgesetz bedarf, um Rechtswirksamkeit zu erlangen, der Schriftform. Der Rücktritt kann binnen einer Woche erlart werden. Der Fristenlauf beginnt frühestens mit dem Zustandekommen des Vertrages zu laufen. Das Rücktrittsrecht gemäß Paragraph 3 Konsumentenschutzgesetz steht dem Verbraucher nicht zu, wenn der Auftraggeber die geschäftliche Verbindung mit attersee | interiors selbst angebahnt hat.

8) Schlussbestimmungen

8.1 Ist der Auftraggeber Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes, gilt der Gerichtsstand entsprechend österreichischem Konsumentenschutzgesetz. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus Rechtsgeschäften zwischen attersee | interiors und Auftraggebern, die unter Zugrundelegung dieser AGB geschlossen werden, ist Wien. attersee | interiors ist berechtigt, ein anderes für den Auftraggeber zuständiges Gericht anzurufen. Es gilt österreichisches materielles Recht unter Ausschluss des UN Kaufrechts.

8.2 Erfüllungsort für Lieferung und Leistung sowie Zahlung ist der Firmensitz von attersee | interiors.

8.3 Erforderliche Bewilligungen Dritter sind ausnahmslos und rechtzeitig vom Auftraggeber beizubringen.

8.4 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder ungültig sein oder werden, wird die Wirksamkeit bzw. Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder ungültigen Bestimmung muss eine Bestimmung treten, welche am ehesten dem Willen der Vertragsparteien unter Berücksichtigung der jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften entspricht.